

unglückliche Liebe. Damit kennt er sich ja nun aus ...

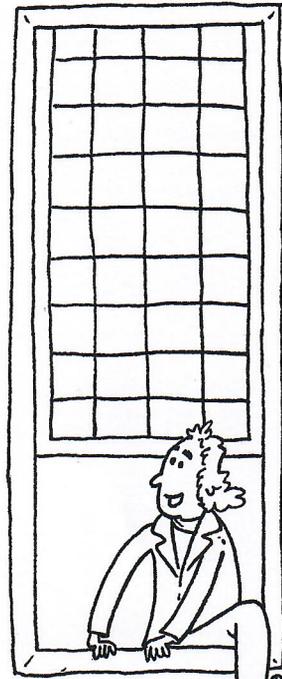
Und die Leser? Sie sind gerührt und begeistert – das ist sein Durchbruch als Schriftsteller. Seine Sprache, sein Stil und auch seine Themen kommen gut an. Er schreibt über Liebe und Kummer, Gut und Böse, Schönes und Schlimmes, eigene Gefühle.

Er ist 26 Jahre alt, da lädt ihn der junge Herzog Carl August von Sachsen-Weimar-Eisenach nach Weimar ein. Die beiden werden Freunde. Herzog Carl August schätzt den Dichter sehr, er bietet ihm ein Haus und eine Stelle im Staatsdienst an.

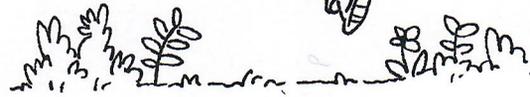
So wird der, den wir suchen, Geheimrat und Minister und ist unter anderem für Straßenbau, Bergbau und später auch für die Finanzen zuständig. Er übernimmt Verantwortung und vielen Menschen ist seine Meinung wichtig.

1782 erhält er den Adelstitel und trägt von da an ein »von« in seinem Namen. Zum Dichten hat er kaum noch Zeit und manchmal ist er mutlos, weil es so mühsam ist, Verbesserungen zu erreichen.

Nach etwa zehn Jahren werden ihm seine politischen Verpflichtungen zu viel und er schleicht sich heimlich bei



AUF N  
ITALIE



Nacht und Nebel davon. Schon lange sehnt er sich danach, Italien kennenzulernen, und jetzt hält ihn nichts mehr auf. Sogar seinen Namen ändert er, damit er ungestört reisen kann. Er besucht viele Städte, trifft interessante Menschen, beschäftigt sich mit Malerei, Architektur und Literatur und genießt die schöne Zeit in Italien sehr.

